

## **Neue Editionen Alter Musik und aus Synagoge und Shtetl auf der Internationalen Musikmesse in Frankfurt**

[pan-verlag, Kassel]: Auf der Frankfurter Musikmesse stellt der PAN Verlag an seinem Stand in Halle 3.1 B 38 zwei neue Editionen aus dem Bereich der Alten Musik vor: Die *Fuge in g-Moll* von **Friedrich Christian Samuel Mohrheim**, im Original ein Orgeltrio, arrangierte François Lilienfeld für Kammerorchester. Die leichte Fuge eignet sich hervorragend für ein Schul- und Laienorchester. In der Reihe Fontana di Musica erscheint die Neuauflage der *Sonate G-Dur* von **Willem de Fesch**, die sich unter Blockflötisten großer Beliebtheit erfreut. Das Besondere an dieser Edition ist die Angebotspalette der Stimmenbeigaben, die sich an den kundigen Generalbassspieler ebenso wendet wie an den Orientierung suchenden Laien.

Eine neue Editionsreihe startet der Pan Verlag gleich mit drei Bänden. Neben der Sammlung *Jiddische und chassidische Lieder* werden die *Hebräischen Suiten Nr. 3 und 4* aus der neuen Editionsreihe **Synagoge und Shtetl** auf der Frankfurter Musikmesse vorgestellt.

Gleich zwei neue Editionen von **Michael Töpel**, *Mattinata* und *Poema*, bereichern das zeitgenössische Flötenrepertoire der Reihe *Contempore*. Und bereits jetzt kann Weihnachten kommen: Das *Weihnachtsliederalbum für Konrad und Alwin* von **Christa Roelcke** für Violoncello und Klavier bietet charmante Arrangements für Anfänger aller Altersstufen im Ensemblespiel.

In diesem Jahr präsentiert der Pan Verlag darüber hinaus den Relaunch seiner Webseite, die unter [www.pan-verlag.com](http://www.pan-verlag.com) im Netz steht.

Zur Historie und zum Programm des Pan Verlages: 1979 gründete Walter Keller-Löwy den PAN Verlag in Zürich und gab ihm den Namen einer schillernden mythischen Figur: PAN. 2007 übernahm Renate Matthei den Verlag und führt seither das erfolgreich aufgebaute Programm weiter. Das Repertoire, das der PAN-Verlag seit nunmehr 30 Jahren verlegt, macht Musik vielfältigster Art erlebbar. Es reicht von Alter Musik über Folklore und musikpädagogische Ausgaben bis hin zum Schwerpunkt Blockflöte und umfasst neben zeitgenössischer Musik auch Zirkus- und Jazzmusik. Besonders zu erwähnen ist die breite Palette der Jazz-Improvisationsliteratur für Pianisten. Ergänzend zum Notenprogramm erscheint ein weit gefächertes Büchersortiment – unter anderem zur Geschichte und Choreographie der historischen Tänze. Außerdem enthält der Katalog musikpädagogische Literatur wie Instrumentalschulen und Lehrwerke für den musikalischen Elementarunterricht. 2014 feiert der Verlag sein 35-jähriges Bestehen.